

Februar 2024



## RIAT: RKB erfassen ab 15. Februar 2024

Das JRS-Pilotprojekt für die Türkei des SEM, das im Oktober 2022 gestartet wurde, hat bisher 112 Teilnehmende, davon sind 107 ausgereist.

Nach der RIAT-Schulung, die zwischen dem 31. Januar und dem 9. Februar 2024 stattgefunden hat, sind die kantonalen RKB nun berechtigt, Fälle in RIAT zu bearbeiten.

Die Checkliste und alle nützlichen Unterlagen, die in der Schulung besprochen wurden, werden euch in den nächsten Tagen per E-Mail zugeschickt und werden an der üblichen Stelle im geschützten Bereich abgelegt: [Laufende Länderprogramme \(admin.ch\)](#)



## Jahreszahlen 2023

2023 haben 7'383 durch die Rückkehrberatungsstellen betreute Personen die Schweiz verlassen (+90 %). Die ist die höchste Zahl seit der grossen Rückkehrbewegung nach dem Kosovokrieg um die Jahrhundertwende. Der Grossteil der Personen (5'021) kehrte mit der so genannten «Rückkehrunterstützung Ukraine» zurück. Der Grossteil der kantonalen Beratungsfälle (rund 1'000 Personen) hatte zudem ebenfalls einen Bezug zur Ukraine.

969 Personen sind ab BAZ, 6'414 ab Kanton ausgereist. Die genauen Zahlen sind an der üblichen Stelle im Internet aufgeschaltet: [Rückkehrhilfe \(admin.ch\)](#)



## RKB-Veranstaltung vom 19./20. Juni 2024

Aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums von IOM Bern wird IOM die Veranstaltung durchführen und die Einladung zu einem späteren Zeitpunkt selber verschicken.

Die Veranstaltung findet am 19./20. Juni 2024 im Hotel Ambassador in Bern statt.



## Projekte Aserbeidschan

Beim Monitoring einiger RAS-Projekte im Bereich Wohnraum hat IOM in Aserbeidschan Unregelmässigkeiten festgestellt. Ab sofort können Wohnraumprojekte RAS in Aserbeidschan nur noch in Ausnahmefällen bewilligt werden. Diese müssen gut begründet sein und ein enges Monitoring ist Voraussetzung (u.a. Bestätigung von IOM Aserbeidschan nach der Rückkehr).